

---

Subject: Aw: Grundsatzfrage: Sollen bei der Restaurierung eines Röhrenradios  
ALLE Papierkondensatoren raus?

Posted by [GFGF Archiv](#) on Sat, 21 Dec 2013 16:39:31 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Ich habe heute über der Reparatur eines "Goldpfeil" Capri 6401 gesessen und aufgrund dieses Threads die "üblichen Verdächtigen" nicht einfach gewechselt, sondern mal die Kapazitäten gemessen. Das Gerät und die Kondensatoren sind original von 1965 - und damit eigentlich nicht alt. Alle Kondensatoren befanden sich in der NF. Es ergaben sich bei Messung folgende Werte:

Original Wert 47 nF, gemessen: 106 nF, 113 nF, 165 nF, 150 nF (4 Kondensatoren)

Original Wert 22 nF, gemessen: 87 nF, 90 nF, 91 nF (3 Stück)

Original Wert 10 nF, gemessen: 32 nF, 33 nF (2 Stück)

Original Wert 5 nF, gemessen: 19 nF (1 Stück)

Original Wert 1 nF, 3,4 nF, 3,8 nF, 3,5 nF (3 Stück)

Eine Veränderung der Kapazität ist schon akzeptabel, dieser Grad der Veränderung war erstaunlich. Die Meßtechnik hat genau gearbeitet, wie der Vergleich mit Neuware ergab. Bei allen Kondensatoren handelt es sich um Papphüllen mit Öl (Lack) Papier und weisser Vergußmasse.

Anbei ein Gerätebild - und ein Bild der "Verdächtigen".

Man sollte also auf jedem Fall messen !!!

Vielleicht kann Jemand so eine Antwort mal auf Basis eines Vorkriegsgerätes oder eines aus der alten Bundesrepublik machen, es wäre interessant.

Gruss Ingo

das recht moderne Gerät

die nicht mehr verwendbaren Kondensatoren

---

### File Attachments

1) [Capri.jpg](#), downloaded 4350 times

2) [Kondensatoren.jpg](#), downloaded 4333 times

---